

# ARM & KRANK

**Manuela-Claire Warscher**

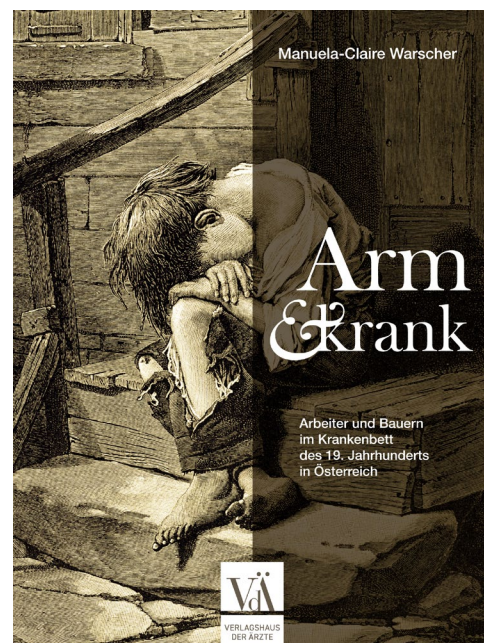
## **Arm & krank**

Arbeiter und Bauern im Krankenbett des  
19. Jahrhunderts in Österreich

Format 16,5 x 22 cm  
144 Seiten  
Softcover

ISBN 978-3-99052-312-4  
**EUR 21,90**

erschienen Mai 2024 im Verlagshaus der Ärzte



Die Armut des 19. Jahrhunderts hatte viele Gesichter und ebenso viele Protagonisten. Dieses Buch erzählt von den Menschen, die im langen 19. Jahrhundert am untersten Ende der sozialen Leiter lebten und krank wurden oder waren. Aber auch von jenen, die diesen armen Kranken halfen und dabei zuweilen an die Grenzen ihrer physischen Belastbarkeit gingen.

Spezielle Einrichtungen und Ärzte für arme Kranke:

Im Zentrum steht die „Armenmedizin“, die als „Lebensweltmedizin“ in der Welt der Arbeiter und Bauern stattfand und die medizinische Praxis nachhaltig prägte. Nach und nach entstanden den Lebenswelten entsprechende Einrichtungen und Arzttypen: vom Armenarzt über den Bauerndoktor bis hin zu institutionellen Einrichtungen wie Gebär- und Findelhäusern oder Polikliniken.

Das Buch beschreibt auch Erkrankungen, die typischerweise in den unteren Schichten verbreitet waren, und analysiert diese sowohl von der Behandler- als auch der Patientenseite. Die Ergebnisse legen die vielen grausamen Gesichter der Armut offen und machen nachvollziehbar, dass es keine Privilegierten unter den Unterprivilegierten gab.

Armenmedizin: Ein Meilenstein des 19. Jahrhunderts

Somit stützen die Erkenntnisse die Annahme, dass die Armenmedizin des 19. Jahrhunderts angesichts der sozioökonomischen Gegebenheiten einem inversen David-Goliath-Kampf gleichkam: David (Verwaltung – Politik – Ärzteschaft) konnte mit seiner Steinschleuder (Armen-, Landarzt, Gebär-, Findelhaus, Poliklinik) die Goliath-Armut nicht zu Fall bringen. Dennoch bleibt die Armenmedizin aufgrund ihrer sozialmedizinischen Intention und der Leistung ihrer Protagonisten der wohl größte Meilenstein der Medizin des langen und armen 19. Jahrhunderts.

Aus dem Inhalt:

Die Armenmedizin. Vom Armenarzt zur Poliklinik

Ausbildung der Ärzte – städtische Sozialmedizin: Poliklinik und Armenarzt – unentbehrlicher Armenarzt – der Landarzt als Armenmediziner

Der arme Patient. Bauern und Arbeiter im Krankenbett

Bäuerliche Patienten – Arbeiter und die Spirale der Armut

Die Geißeln der Unterprivilegierten. Pellagra und Tuberkulose

Krankheit des Elends – Würgerin der Menschheit

Die kranke Frau. Geburt und Kindbettfieber

Das kranke Kind. Syphilis, Abzehrung und Diphtheritis

Mächtiger Feind und Tyrannenherrscher – der Kinderwürger

**Die Autorin:**

Mag. Dr. Manuela–Claire Warscher, MAS, MA, MSc (Edin) studierte Komparatistik, Italienisch und Geschichte an der Universität Wien. Sie ist zudem Absolventin eines Geschichte–Masterstudiums an der University of Edinburgh und eines Local–History–Diplomlehrgangs an der University of Oxford. Sie hat zahlreiche Beiträge zur Sozial– und Landwirtschaftsgeschichte im Küstenland von Dalmatien im 19. Jahrhundert publiziert.

**PRESSE UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT**

Andrea Karall

E–Mail: [a.karall@aerzteverlagshaus.at](mailto:a.karall@aerzteverlagshaus.at)

Tel: +43 (0)1 512 44 86–22 Fax: +43 (0)1 512 44 86–24

Infotext und Cover zum Download finden Sie unter: [www.aerzteverlagshaus.at](http://www.aerzteverlagshaus.at)



**Rezensionsexemplare bitte per Mail bestellen – [a.karall@aerzteverlagshaus.at](mailto:a.karall@aerzteverlagshaus.at)**